

Echolette

SILBER-SERIE



B 200

Mit dem B 200 bringt Echolette im Jahr 1973 einen weiteren Instrumentalverstärker auf den Markt. Er hat die doppelte Ausgangsleistung als der B 150. Er baut auf dem einheitlichen Konzept der leistungsstärkeren 110 / 80-Watt-Röhrenendstufe auf. Der Amp hat einen in Volume, Bass und Treble regelbaren Eingangskanal mit drei gleich empfindlichen Eingängen und ist besonders als Solisten-Verstärker für den Bassisten oder Organisten oder aber auch zur Leistungsaufstockung vorhandener Anlagen einsetzbar.

Technische Daten

Betriebsspannungen:	110, 130, 150 V, 220, 240, 250 V~ 50 / 60 Hz
Leistungsaufnahme:	280 VA
Röhrenbestückung:	1 x ECC 81, 2 x EL 34
Dioden, Gleichrichter:	9 x BY 127, 1 x B 60 C 600
Transistoren:	5 x BC 237 B
IC:	2 x SN 72709 N
Technische Anordnung:	1 Vorverstärker, Klangregler u. Treiberstufe Phasenumkehrstufe, Gegentakt B-Endstufe
Ausgangsleistung:	Sinus: 80 Watt Musik: 110 Watt
Klirrfaktor:	< 2% bei 1000 Hz
Frequenzumfang:	40 Hz 15 kHz \pm 1 dB
Klangkorrektur:	Treble: + 17 dB bis - 15 dB bei 16 kHz Bass: + 18 dB bis - 20 dB bei 30 Hz
Eingänge:	3 x parallel , entkoppelt
Eingangsempfindlichkeit:	3 x 30 mV
Ein/Ausgang Echo/Hall:	Aufnahme: 30 mV Wiedergabe: 1 V
E 51:	Wiedergabe: 30 mV Aufnahme: 15 mV
Ausgänge:	Lautsprecher: 5 Ohm oder 20 Ohm, umschaltbar Output: 775 mV
Sicherungen:	Netz: 110 - 150 V = 3,15 A T Netz: 220 - 250 V = 1,6 A T
Gehäuseausführung:	Anode : 2 x 500 mA T, NV : 1 x 315 mA T, 1 x 6,3 A Heizung Kassettenbauweise im kunstlederbezogenem Holzgehäuse mit silberfarbener Frontblende, 2 Tragegriffe